

# Rückkehr der Wächter

Viper x Laki

Von Nico-Fuu

## Kapitel 7: Die Wächterin

Ich traute mich gar nicht meine Augen zu öffnen, dachte die letzte Nacht nur geträumt zu haben.

Aber ich musste sie öffnen und aufstehen, es gab noch so viel zu tun.

Langsam hob ich meine Lider, als erstes sah ich in ein gold braunes Augenpaar. Mein Blick wanderte über sein Gesicht, dann runter über seine tätowierte Brust. Spätestens, als ich einen leichten Sommerwind auf meinem Rücken spürte, wusste ich das es kein Traum war.

Ich hatte ihn zurück.

„Na endlich aufgewacht du Langschläferin?“

Mein Blick wanderte zurück zu seinen Augen.

„Wenn du mich nicht schlafen lässt.“, ich richtete mich auf und verschränkte meine Arme.

„Beleidigt? Du hättest wohl lieber geschlafen?“, meinte er grinsend und zog mich zu ihm herab zu einem Kuss.

Es erklang ein leises unsicheres Klopfen an der Tür. Ich schreckte auf, wie ein Teenie ,der seine Mutter kommen hört, oder in meinem Fall wären es dann wohl mein großer Bruder oder Unda gewesen. Viper schaute mich amüsiert mit einem Kopfschütteln an.

„Herein!“

Die Tür öffnete sich einen Spalt und ein strubbeliger brauner Haarschopf schob sich hindurch.

Aissa grinste uns fröhlich an, >Laki!< > Viper<, ein kurzer etwas ängstlicher Blick zu ihm der dann wieder auf mich huschte.

Sie kam langsam auf das Bett zu und blieb schüchtern stehen. Ich wollte sie schon fragen warum sie nicht zu mir kam, als mir einfiel wie wir hier saßen.

>Ich muss dir unbedingt etwas erzählen!<

„Ja?“

>Du weißt ja das die goldene Glocke zurück ist und da es ja unsere Aufgabe ist, sie zu bewachen, hat Vatesis nach Wächtern gesucht.<, sie strahlte übers ganze Gesicht und ich konnte mir schon denken was passiert ist.

>Sie hat mich auserwählt Wächterin zu werden, der Häuptling ist auch einverstanden und Mama freut sich.<

„Herzlichen Glückwunsch komm lass dich drücken“, Aissa kam stürmisch in meine Arme gerannt und kippte uns beide um. Ich strich ihr übers Haar, nachdem ich mich

wieder aufgesetzt hatte und sie in Armen hielt, wie ich es so oft getan hatte als sie klein war.

„Das ist ja schön! Findest du nicht auch?“, ich wandte mich Viper zu der mich nur ganz verwirrt ansah.

„Oh, Entschuldige bitte“, ich hatte gar nicht mit gekriegt das wir die ganze Zeit mit Aissas Mantora kommuniziert haben.

„Aissa wird Wächterin!“, erklärte ich kurz, „und das müssen wir feiern! Aissa sagst du bitte Unda, Fangschrecke, Conis, Papaja und allen die du einladen möchtest Bescheid das sie heute ab der Schattenlosen Stunde eingeladen sind.“

>Darf ich wirklich alle zu Viper einladen?<, sie klang ein bisschen eingeschüchtert.

>Nun renn schon los ich kläre das!<, antwortete ich fröhlich.

Aissa rannte voller Vorfreude heraus und vergaß dabei ganz die Tür zu schliessen, also stand ich auf und tat es. Als ich mich dann umdrehte und ihn so auf dem Bett sitzen sah, fühlte ich mich so glücklich wie schon seit dem Tod meiner Eltern nicht mehr. In seinen Armen vergaß ich die Trauer, nicht das ich meine Familie vergaß oder vergaß das sie gestorben waren, nur die Trauer war nicht da.

„Laki“, seine liebevolle Stimme holte mich zurück in die Gegenwart.

„Ja?“, fragte ich mit noch verträumter Stimme.

„Willst du nicht wieder herkommen und mir erklären was ihr ausgeheckt habt?“

Mein Blick wanderte zum Fenster. Ich fing schnell an mir meine Sachen vom Vortag überzuwerfen.

„Keine Zeit es gibt noch viel zu tun und wir haben nicht viel Zeit. Weist du wie gut deine Speisekammer gefüllt ist?“

„Keine Ahnung, darum hat Menja sich gekümmert.“, gestand er.

„O K ich geh nachsehen. Verdammt! Ich hätte Aissa sagen sollen das Unda mir ein Gewand mitbringen soll. Und du solltest dich auch anziehen.“

Ich trat zu ihm ans Bett und gab ihm einen Kuss, als ich mich umdrehte und gehen wollte hielt er mich fest.

„Wa...?“, mehr konnte ich nicht sagen er hatte mich ruckartig zurück aufs Bett gezogen und geküsst.

„Dana!“, rief er ohne mich zu beachten.

Kurze Zeit später stand eine kleine rundliche freundlich lächelnde Frau in der Tür und sagte: „Kann ich etwas für euch tun?“

„Gib bitte Befehle das ein Fest für heute Mittag vorbereitet wird. Und ...“, er setzte sich auf hob mich an und trug mich um mich vor ihr abzusetzen.

„... Sorge dafür das Laki eingekleidet wird. Die Sachen für mich soll mir jemand gleich in das kleine Bad legen.“

Er beugte sich zu mir und gab mir einen Kuss: „ Bis nachher ich habe noch einiges zu erledigen.“

Bevor ich etwas erwidern konnte hatte Dana mich schon hinter sich hergezogen, sie fing fröhlich an zu plappern: „Wie gut das ihr jetzt hier seid! Aber wie seht ihr aus?!“

Ich schaute an mir herunter und konnte nichts entdecken was ihre Frage rechtfertigte. Ich trug ein luftiges bläuliches Top und dazu eine pastell fliederfarbene Hose, die bis kurz unter die Knie reichte, und ganz normale Sandalen.

Als ich wieder aufschaute muss ich wohl ziemlich verdutzt geguckt haben aber Dana schüttelte nur den Kopf.

Als erstes wurde ich in ein großes Bad geschleift. Danach machte Dana mir die Haare

und als letztes schnürte sich mich in ein Kleid.

Als alles fertig war sollte ich mich hin und her drehen ihrem Gesichtsausdruck zufolge war sie zufrieden.

Nun brachte sie mich in den großen Saal des Hauses. Man hatte hier Tische aufgestellt, die prächtig geschmückt waren. In der Mitte hatte man einen Platz frei gelassen auf dem wohl später getanzt werden sollte.

Noch war Niemand da außer einigen eifrigen Hausangestellten, die noch hier und da etwas hin oder weg räumten.

Also nutzte ich die Gunst der Stunde und setzte mich auf den nächstbesten Stuhl um mich etwas auszuruhen und zu beruhigen.

>In der kurzen Zeit scheint er das Leben als Herr genießen gelernt zu haben.<, stellte ich fest und musste schmunzeln.

Pünktlich kamen die Gäste. Unda und Aissa, beide in grünen Kleidern, man sah Aissa noch an, welche Mühe es ihrer Mutter wohl bereitet hatte, dies zu erreichen, Papaja und Conis mit Fangschrecke sowie einige weitere, alle in Festkleidung.

Aissa wurde zu einem hochlehnigen Stuhl in der Mitte der Tafel gebracht. Unda und ich flankierten sie. Neben Unda hatten Conis, Fangschrecke und Papaja Plätze zugewiesen bekommen. Doch neben mir blieb der Platz frei, einen weiter saß Vatesis und neben ihr Rill. Auch alle anderen Plätze waren belegt.

Jetzt fiel mir auch ein wer fehlte, Viper!

>Wo ist er bloß?<

Und wenn man vom Teufel spricht trat er durch die Tür.

Mit lauter Stimme entschuldigte er sich erst für sein zu spät kommen um dann fortzufahren: „Ihr wisst ja alle warum wir hier sind. Trotzdem möchte ich es noch einmal sagen. Der Strohhut hat uns die goldene Glocke zurückgebracht und nun werden wir sie wieder behüten, so wie es einst unsere Vorfahren getan haben. Für diese Aufgabe wurde eine Wächterin ausgewählt und um diese Ernennung zu feiern sind wir jetzt hier. Herzlichen Glückwunsch Aissa! Du wirst ab Morgen bei Vatesis und einigen anderen Ältesten anfangen zu lernen. Aber ich habe noch eine Überraschung für dich, er holt etwas aus seinem Gewand, ging zu ihr an den Tisch und legte es hin.

Es glänzte im Licht und dann erkannte ich was es war, eine Lanzenspitze.

Sie war schlicht aber geschickt geschmiedet, scharf und aus gutem Material.

„Dies ist die Lanzenspitze Kagaras des großen Kriegers, einst hat er über die goldene Glocke gewacht und nun geht sie an dich da du nun die Wächterin bist.“

Viper verneigte sich.

Im Raum herrschte Totenstille.

Aissa nahm die Lanzenspitze vorsichtig auf.

Viper erhob sich und wartete die allgemeine Verblüffung ab.

Danach erhob er abermals seine Stimme:

„Ich habe noch etwas Wichtiges.“

Wieder herrschte gespannte Stille.

„Laki kommst du bitte zu mir.“

Ich suchte nach einer Möglichkeit in einem Kleid über den Tisch zu kommen, aber ich musste wohl außen herum gehen.

Plötzlich stand Fangschrecke hinter mir und hob mich über den Tisch, wo mich Viper in Empfang nahm, zur Mitte des Raumes trug und mich absetzte.

Er kniete vor mir den Kopf zu mir erhoben.

„Laki, Kriegerin von Schandora, möchtest du meine Frau werden?“

„Ja“, flüsterte ich fast, aber da der Raum so still war, hatte es jeder verstanden.

Er erhob sich und wir küssten uns.

Ende^^

Das 7. Kapi \*freuz\*

Ich wollte es noch hochladen bevor ich wegfare.

Und hoffe es hat allen gefallen.

So jetzt wissen alle was ich während der EM-Spiele von Deutschland mache^^

Naja geschadet hat es nicht wir haben gegen die Türkei gewonnen 3:2

Ich wünsche euch auch wenn ihr sie noch nicht habt wunderschöne Ferien

Fufu

PS: Das Ende rückt in ersichtliche nähe \*snuff\*

PPS:Also ich hätt Laki schon gerne in dem Kleid gesehen und Viper beim Heiratsantrag^^ Naja vielleicht zeichnet ja jemand ein Bild dazu, würde mich riesig freuen.

Die Festtagsgewänder sind ganz eurer Fantasie überlassen, vielleicht schreibt ja jemand ,was er sich für wen vorgestellt hat.

Vor allem für Viper und Fangschrecke würde mich interessieren, weil ich da selbst keine wirkliche Idee hab.

Ach ja und vergesst nicht einen Kommi da zu lassen^^